

Piloted Parking

Beitrag von „siemai“ vom 14. Mai 2020 um 10:48

Hallo,

wenn ich es richtig verstanden habe, dann ist "Piloted Parking" im Gegensatz zum Einparkassistenten des T3 eine Funktion zum Einparken des Fahrzeugs ohne Fahrer im Fahrzeug.

Gibt es das eigentlich schon beim Touareg 3?

Beitrag von „coala“ vom 14. Mai 2020 um 10:57

Servus,

nein, ist noch nicht umgesetzt beim TG III. War / ist aber angedacht über eine Smartphone-App. Ob das noch kommt, mmmhhh, mal abwarten, dauert für meinen Geschmack schon ganz schön lange...

Grüße

Robert

Beitrag von „siemai“ vom 14. Mai 2020 um 11:51

Würde man denn dann so eine Art Fernbedienung benutzen, um das Auto zu rangieren?

Beitrag von „coala“ vom 14. Mai 2020 um 12:00

Im Grunde eine App für das Smartphone, mit der du das Fahrzeug mit limitierter Geschwindigkeit (Schritttempo) aus unmittelbarer Nähe mit Sichtkontakt und auf eigene Verantwortung zum Zwecke des Ein- oder Ausparkens steuern kannst. Bedienoberfläche im Prinzip wie bei einem ferngesteuerten RC-Car. Bricht die Funkverbindung ab, stoppt das Fahrzeug augenblicklich durch schlagartigen Bremsengriff und bricht den Vorgang komplett ab.

Grüße

Robert

Beitrag von „siemai“ vom 14. Mai 2020 um 12:36

Danke Dir!

Das hört sich zwar spannend und innovativ an, aber ob damit das Einparken wirklich leichter wird? 🤔

Der Vorteil erschließt sich mir momentan nur begrenzt.

Beitrag von „coala“ vom 14. Mai 2020 um 12:44



[...] Der Vorteil erschließt sich mir momentan nur begrenzt. [...]

Ich sag da nix dazu 🤖. Parkst du so (eng) ein, können die anderen Leute nicht mehr in ihre Autos. Parkst du so aus, hast du blöd eingeparkt oder andere haben das verbochen. Alle genannten Fälle sollten - mit etwas Hirn und gegenseitiger Rücksichtnahme - eben gar nicht vorkommen.

Grüße

Robert


Beitrag von „siemai“ vom 14. Mai 2020 um 12:49

 Ganz Deiner Meinung 

Beitrag von „FrankS“ vom 14. Mai 2020 um 12:58

[Zitat von coala](#)

...Parkst du so (eng) ein, können die anderen Leute nicht mehr in ihre Autos...

vielleicht können sich die anderen Leute dann auch diese Smartphone App installieren und dein Auto ausparken 

Ansonsten könne ich mir es für die eigene Garage gut vorstellen. Bequem vor der Garage aussteigen/ausladen und dann das Auto einparken? macht man vermutlich 2x und fährt dann wieder selber rein..


Gruß

frank

Beitrag von „coala“ vom 14. Mai 2020 um 13:10

[Zitat von FrankS](#)

[...]macht man vermutlich 2x und fährt dann wieder selber rein.. [...]

 Genauso wird's laufen! Zähle ich zunächst unter unnötigen Schnickschnack, aber andere machen da ja noch mehr Unsinn, siehe manche Funktionen bei Tesla beispielsweise.

Dennoch möchte ich das keineswegs nicht madig machen, es sind (zumindest teils) wichtige Schritte in Richtung anderer "größerer" und damit dann auch wirklich nützlicher Funktionalitäten, die eben erst einmal Stück für Stück eingeführt und im Praxisbetrieb erprobt werden.

Klar amüsiert man sich an manchen Dingen, aber es steckt oft viel Arbeit dahinter, langwierige und eintönige Erprobungsfahrten, garniert von oft immer wieder den gleichen Fehlern. Gerade

die Thematik autonome Parkassistenten ist eine ziemliche Herausforderung, weil es eine Unzahl an zu berücksichtigenden Unwägbarkeiten und Situationen gibt.

Grüße

Robert

Beitrag von „bella_b33“ vom 14. Mai 2020 um 14:51

[Zitat von coala](#)

Ich sag da nix dazu 🙄 . Parkst du so (eng) ein, können die anderen Leute nicht mehr in ihre Autos

Moin,

Ja, das ist auch meine Auffassung. Damit kann man nur hart einparken, wenn man sich sicher ist, daß die benachbarten Fahrzeuge auch solch eine Funktion besitzen (Wahrscheinlichkeit 0,001%?). Aber ja, es gibt in deutschen DIN Parkhäusern auch ansonsten Lücken, in die man zwar hinein passt, aber sich schon ein bisschen herauswinden muss. Ich parke in DE, sofern möglich, nicht auf einem einzelnen freiem Platz ein, sondern suche meist 2 freie Plätze (stelle mich auf den Rechten der Beiden), so daß ich zumindest bequem aussteigen kann.

Meine Schwester hat so eine Fernsteuerungsfunktion an ihrem 5er BMW, mit dem großen Tocht-Schlüssel als Fernsteuerung. Ich hatte aufgrund der derzeitigen Reisesperre leider noch keine Gelegenheit sowas mal Live und in Farbe zu bestaunen.

[Zitat von siemai](#)

Würde man denn dann so eine Art Fernbedienung benutzen, um das Auto zu rangieren?

Wenn man sich die Videos von Audi anschaut, dann gibt es einmal solch eine Funktion und eben noch die Funktion, wo man das Auto alleine einen Parkplatz suchen lässt um es später per Handy App wieder zu sich zu ordern.

Bezüglich nützlicher Funktionen an einer solchen Ein- und Ausparkgeschichte: Die absolute Basisfunktion, also den Einparkassistenten, muss ich echt mal loben. Das funktioniert im Touareg wirklich schnell, problemlos und passt immer, so daß ich den Knopf (Nein, Silvio kann Auto fahren) wirklich gern mal drücke, einfach nur so zum Spaß 😎👍

Gruß

Silvio

Beitrag von „siemai“ vom 14. Mai 2020 um 15:18

Ich verzettel mich immer beim Button antippen. Wenn's schnell gehen muss ist es m.E. zu umständlich, da es nicht mit einem Button getan ist. Man muss ja erst das System aktivieren und dann noch entscheiden, ob man gerade die Funktion für vorwärts, rückwärts und das Ganze links oder rechts benötigt. Bis ich das immer ausgewählt habe (und hinter mir drängeln andere Autofahrer), ist die Gelegenheit zum Parken meist schon vorbei und das System reagiert nicht rechtzeitig... 😞 Dann ist auch wieder gute alte Handarbeit gefragt (und die bekomme ich eigentlich auch ganz gut hin 😊).

Aber ich gebe Dir Recht: in den wenigen Fällen, in denen ich die Funktion mal nutzen konnte, hat sie gut funktioniert!

Beitrag von „bella_b33“ vom 14. Mai 2020 um 15:20

[Zitat von siemai](#)

Ich verzettel mich immer beim Button antippen. Wenn's schnell gehen muss ist es m.E. zu umständlich, da es nicht mit einem Button getan ist. Man muss ja erst das System aktivieren und dann noch entscheiden, ob man gerade die Funktion für vorwärts, rückwärts und das Ganze links oder rechts benötigt. Bis ich das immer ausgewählt habe (und hinter mir drängeln andere Autofahrer),

Mahlzeit,

Ich mache es idR auch nur, wenn ich meine Ruhe habe. Ich bin auch nicht so einer, der im Auto sitzt: "Joa mei, lass die Deppen da hinten doch hupen".

Gruß

Silvio

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 14. Mai 2020 um 16:11

[Zitat von FrankS](#)

Ansonsten könne ich mir es für die eigene Garage gut vorstellen. Bequem vor der Garage aussteigen/ausladen und dann das Auto einparken? macht man vermutlich 2x und fährt dann wieder selber rein..

Gruß

frank

Hallo zusammen

Also genau dafür wäre ich froh, wenn das meiner könnte. Dann könnte ich den Dicken von aussen in die Garage lotsen. Ist schon ziemlich spannend, wenn man erst ohne Aussenspiegel am Garagentor vorbeifahren muss und danach den Spiegel ausklappen und hoffen, dass der Türgriff noch weit genug vom Türrahmen weg ist.

Schönen Abend noch!